

1468 März 9

Haus Assen

Vor Hinrich Porseman, Richter des Bischofs Hinrick van Swartzeborgh zu Ahlen, und den stantgenoten des Gerichtes Lambert to den Grotenhuse, de schomeker, und Johannes de Bruwe, Bürgern zu Ahlen, als Zeugen, verkauft Hinrich Moneke, Knape, dem Hermanne Heymsteden, Bürger zu Ahlen, eine jährliche Rente von 1 rhein. Goldgulden für 18 Goldgulden. Fällig ist diese Rente uppe sunte Michaelis daghe des ertzeengels in den herveste aus dem Gute dat Osthuss to Brochusen ðm Kspl. und Bauerschaft Walstede, das Cord de Vryghe und Herman Slunckmans bewohnen, und das bis auf 18 Schilling an Rotgher Torck, Knape, und 12 Pfg. an die Kirche to Walstede unbelastet ist, und aus dem Gute to der Wyssch im Kspl. Vorhelm, Bauerschaft to Eckloe, das bis auf das kerckrecht unbelastet ist.

Or., Siegel des Richters und des Verkäufers, beschädigt.